

# GRUNDIG

# Reparaturhilfen

2260

2268

F E R T I G U N G S S A I S O N 1 9 6 1 / 6 2

## Abgleich-Anleitung

### AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Bereich, Drehko-Stellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
MW, Zeiger auf 1 MHz	G <sub>t</sub> EF 89	(I) und (II) Maximum	600 µV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen. ZF-Trennschärfe 1 : 100 ZF-Bandbreite 4,5 kHz
	G <sub>t</sub> ECH 81	(III) und (IV) Maximum	10 µV	
MW, eingedreht	an Antenne	(V) Minimum		Sperrtiefe 1 : 12

### AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Vorkreis	Schwing- strom µA	Empfind- lichkeit µV	Spiegel- selektion	Bemerkungen
MW	560 kHz	(1) Maximum	* (2) Maximum	290 ... 340	4 ... 4,5	1 : 1000 ... 1 : 500 ... ... 1 : 250
	1450 kHz	(3) Maximum				
LW	160 kHz	(5) Maximum	(6) inneres Maximum	300 ... 380	8 ... 7	1 : 4000 ... 1 : 1500 ... ... 1 : 800
KW	8 MHz	(7) Maximum	(8) Maximum	260 ... 330 ... 240	10 ... 9	1 : 10 ... ... 1 : 7

\* Der MW-Vorkreisabgleich erfolgt durch Verschieben der kleineren Spule auf dem Ferritstab.

Mischempfindlichkeit bei 1 MHz an G<sub>t</sub> ECH 81: 13 µV

Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz“

### FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

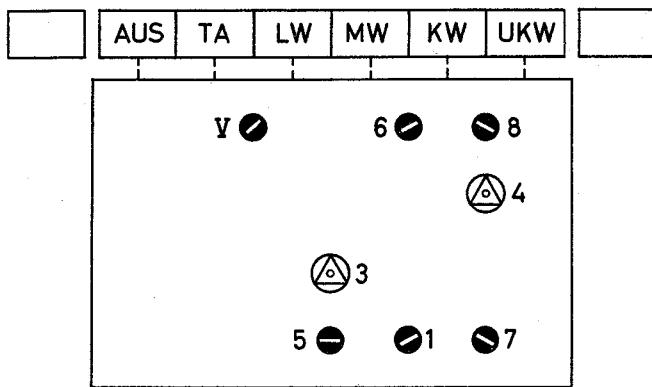
Meßsender- Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichanzeige	Empfind- lichkeit	Bemerkungen
AM, FM oder unmoduliert	G <sub>t</sub> EF 89	(a) Maximum	Röhrenvoltmeter an C 45; Outputmeter bei FM	5 mV	Statt Röhrenvoltmeter kann ein mA-Meter (0,1 ... 1 mA) mit R 27 in Serie geschaltet werden.
AM		(b) Minimum	Outputmeter, Röhrenvoltmeter an C 45		
AM, FM oder unmoduliert	G <sub>t</sub> ECH 81	(c) Maximum (d) Maximum	Röhrenvoltmeter an C 45, Outputmeter bei FM	120 µV	Das Röhrenvoltmeter soll dabei 0,5 V= anzeigen
	Drahtring ECC 85 oder über 0,5 pF am Punkt (X)	inneres (e) Maximum (f) Maximum			

### FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich

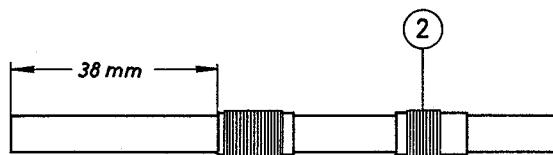
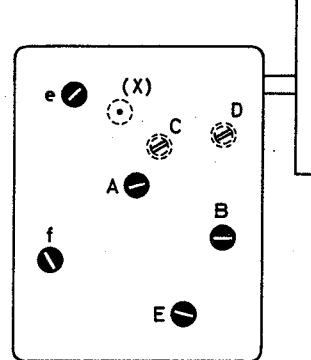
Meßsender- Frequenz, Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Antennenkreis	Abgleich- anzeige	Schwing- spannung V	Empfind- lichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
88 MHz	(A) Maximum	(B) Maximum	(E) Maximum	Outputmeter (bei AM oder ohne Mod. mit RV an C 45)	2,1 ... ... 2,4	3 kTo	Da der Kreis (E) sehr breit ist, wird der Kern 2,5 mm unter dem oberen Spulenköperrand ein- gestellt.
102 MHz		(C) Maximum	(D) Maximum				

Brumm: Lautstärkeregler zu: 2 mV; auf: 3 mV

**AM-Spulensatz von unten gesehen**



**FM-Spulensatz von unten gesehen**

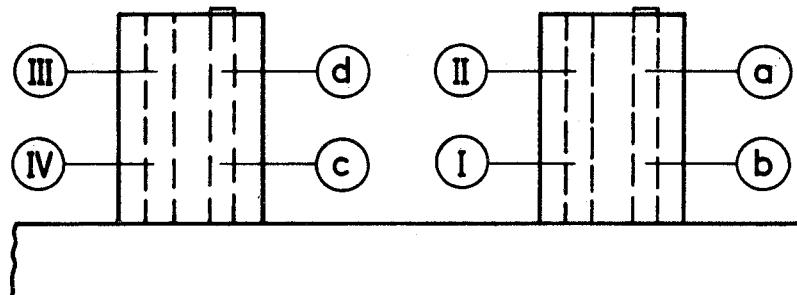


**Ferritstab-Antenne**

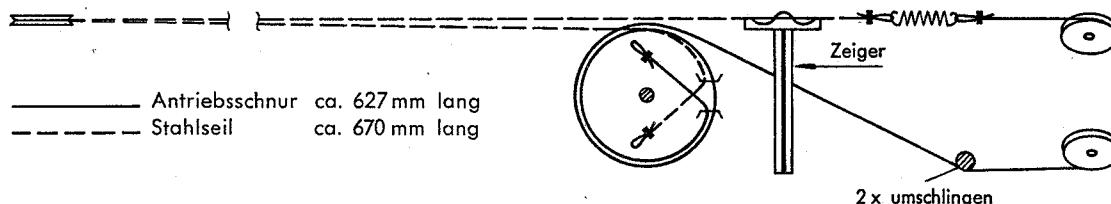
**F I 7207—348**

**F II 7207—328**

**Filter-  
Rückansicht**



**AM-Antrieb von der Skalenseite gesehen**



**FM-Antrieb von der Skalenseite gesehen**

